Morning has broken!!

Von Milkie

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1	2
Kapitel 2: Kapitel 2	6
Kapitel 3: Kapitel 3	8
Kapitel 4: Kapitel 4	11
Kapitel 5: Kapitel 5	13
Kapitel 6: Part 1 von Kapitel 6	16

Kapitel 1: Kapitel 1

Vorwort by Clau: Nun ist der...eh...17.9. (Danke Wieland xD), ich sitze wieder bei dir, hab mir stundenlang Naruto reingezogen, jetzt schreiben wir eine Nonsensestory!!!
BANZAI!!! Los geht's!!! <- voll auf Naruto-Trip...
ACHTUNG!! Liebe Leser, dies ist eine Parodie!
Ich grüße A-chan, Toichi xD und alle Sasuke-Fans!!!

~ Es war einmal ein kleines...Ninjadorf, da gab es viele Ninjas und Wurfsterne und Kunais und krasse Clans. Die Sonne schien heiß vom Himmel, es war Sommer.

Ein rosahaariges Mädchen stalkte (mal wieder) seinem Schwarm nach...

Ihr Name war Sakura Haruno und sie war Kakashi Hatake, dem "Kopier-Ninja" unterstellt, wie ihr Schwarm, der immer gut aussehende Sasuke Uchiha! Allein schon, wenn sie an ihn dachte, lief ihr das Wasser im Munde zusammen. Sakura war mit ihm um 15:30 Uhr auf'm Markt verabredet...

Geifernd erreichte sie den Ort ihres Begehrens, der werde Herr Uchiha war allerdings nirgends zu sehen. WAHHH! Wo konnte er nur sein, sie waren doch genau HIER verabredet, oder?! OMG!

Sakura sah sich etwas auf dem um und wen erspähte sie vor dem Eiscafé um die Ecke???

Ino - die Schlampe!

Die war gerade damit beschäftigt eben jenen Herrn Uchiha mit ihren weiblichen Reizen zu umgarnen, was diesen scheinbar nicht sehr ansprach. Sakura tobte vor Wut und ihr Blutdruck stieg bedrohlich...

Mit einer unendlichen, rasenden Wut zischte sie auf die Schlampe mit den blonden Haaren zu. "Ich mach dich fertig, du Nutte!" schrie sie. Der ganze Marktplatz beobachtete ergötzt das Geschehen.

Sasuke teils angewidert, teils erfreut über die Beendigung seines Martyriums, sprang schnell zur Seite, als Sakura all ihre Kunais und Shuriken auf Ino warf, die daraufhin tot zusammensackte.

Ino's letzte Worte waren: "Du elende Tussi...!"

Sakura, langsam wieder zu Sinnen kommend, sah von Ino zu Sasuke und umgekehrt, bis sie sich in einem Gefühlsüberschwang um Sasuke's Hals warf...

Dieser seufzte nur, er hatte eindeutig Besseres zu tun, als hier auf dem Marktplatz von sämtlichen Bewohnern Konoha's angegafft zu werden...trainieren zu Beispiel...oder seinen Bruder töten.

Während Sasuke in seinen Rachedgedanken versunken war und Sakura eben diesen an sämtlichen Körperteilen betatschte, kamen schnell ein paar Leichenbeseitiger herbei um Ino's Leiche...zu beseitigen. Da tauchte plötzlich Meister Kakashi wie aus dem Nichts auf.

"Hallöle!"

"Du kommst spät, Kakashi!!" entgegnete Sasuke. Sakura, als sie den Meister erblickte, ließ sofort von Sasuke ab und stellte sich errötet neben diesen.

"Und, was habt ihr hier gemacht?" fragte Kakashi. (Hihihi)

"Rumgefummelt!" stießen Sasuke und Sakura gleichzeitig aus...

"Jaaa~! Genau! Ich helfe Sasuke dabei seinen Clan wieder auferstehen zu lassen!"

dachte sich Sakura, während sie sich eine wilde, hemmungslose Nacht mit ihm in einem Bett vorstellte.

Kakashi las derweil in seinem Flirt Paradies und hatte ganz vergessen was er eigentlich auf dem Marktplatz wollte...

Sasuke bemerkte Sakura's gierigen Blick, der seinen Körper und seine Seele verlangte und war leicht besorgt, da Kakashi anderweitig beschäftigt war.

"Sie will doch nicht mitten auf dem Marktplatz?!!" doch bevor der Uchihasprößling diesen Gedanken zu ende denken konnte, stürzte sich Sakura auch schon wieder auf ihn, mit glasigen Augen zerrte sie an seiner Kleidung herum. All seine Versuche sie abzuwehren scheiterten jedoch.

Währenddessen verschwand Kakashi wieder, laut kichernd. Sakura drängte den armen Sasuke in eine Seitengasse und riss, obwohl er versuchte das zu verhindern, ihm das Hemd vom Leib und biss sogleich in seinen Hals.

Die kleine Hinata kam gerade vom Großeinkauf für den Hyuga-Clan wieder, als sie einen Schmerzensschrei vernahm, nicht unweit von der Gasse in der sie sich selbst befand. "Da braucht jemand Hilfe!" dachte sie und lies die riesigen Einkaufstüten fallen um sofort los zu sprinten.

Als sie am Herkunftsort des Schreies ankam, erblickte sie etwas wirklich Abartiges und für sie gänzlich Neues. Sakura, selbst fast entblößt, verging sich am entblößten Sasuke, dessen Körper sehr zerschunden war.

Hinata stotterte: "Wa...Was...ma...macht ihr...denn da?!" Sakura erblickte sie und antwortete: "Ich belebe den Clan der Uchiha's wieder! <3"...

Hinata, in ihrer kindlichen Seele zutiefst erschüttert, hielt sich zitternd die Hände vor ihre Byaku-Augen.

Sasuke verdrehte nur die Augen und versuchte diese Vergewaltigung seines Körpers möglichst "cool" über sich ergehen zu lassen. OMG - Was wenn Naruto ihn so sehen würde!!?!!

Während Sakura bis zum Höhepunkt ihrer Erregung weiter Sasuke's Körper schändete, erbrach sich Hinata vor Übelkeit.

Als es vorbei war, zog sich Sakura wieder an und fragte Sasuke: "Na, wie war ich Sasuke-chan? <3"

"Öhh...Ahhh...Oh...Okay..." brachte dieser als einziges heraus.

Heimlich hatte ihm dieser Akt natürlich gefallen, aber zugeben würde er das sowieso nie, dafür war sein Ninjastolz viel zu groß.

"Hoffentlich ist sie jetzt wenigstens schwanger, damit das nich umsonst war!" dachte er sich. Dann sammelte er seine Klamotten zusammen, welche aber leider völlig von Hinata's Erbrochenem besudelt waren...

Keine Möglichkeit sehend, seine Klamotten zu reinigen, zog Sasuke diese wieder an und ging, mit schweren Schmerzen, nach Hause...

~ 1 Monat später ~

"Unmöglich!!!!", schrie Sakura empört, als sie mitgeteilt bekam, dass sie NICHT schwanger wäre. Hieße das etwa, dass Sasuke...?

NEIN! Das war absolut nicht möglich?! Oder?! Panische Angst umgab sie und zitternd sank sie zu Boden. Wie sollte der Uchiha-Clan überhaupt wieder auferstehen?!

"Huhu Sakura!!!" die vertraute Stimme eines Vollidioten holte Sakura zurück in die Realität .

Oh no, Naruto, aber was machte der hier beim Frauenarzt?!!!

"Meine Nudelsuppe ist alle und hier gibt es einen Automaten!!"

Puh...Und sie dachte schon Hinata wäre..., da sie ja mit Naruto zusammen war.

"Aber sag mal, was machst du hier?", fragte Naruto.

Und unter zahlreichen Tränen der Verzweiflung erzählte Sakura Naruto die tragische Geschichte ihrer unvergesslichen Nacht mit Sasuke Uchiha und wie sehr sie sich gewünscht hatte mit ihm gemeinsam den Clan neu zu gründen. Naruto checkte aber wieder mal gar nix...

"Ah...ja...Und wer ist jetzt noch mal dieser Sasuke?"

"So ein Idiot! Typisch!!", dachte Sakura und verließ das Gebäude und lief zufällig Sasuke in die Arme.

"Was machst du denn hier Sakura-chan?"

Gesenkten Hauptes lief Sakura jedoch weiter die Straße entlang.

Sie wollte jetzt niemanden sehen oder hören, nicht mal ihren geliebten Sasuke, sie wollte allein sein und in ihrem tiefen Schmerz der Verzweiflung versinken...

An einer Eisenbahnübergangsstelle stellte sie sich mitten auf die Gleise und wartete langsam auf ihren Tod..

Der Zug kam immer näher, näher und näher...

Da sprang plötzlich Sasuke heldenhaft dazwischen und hielt den Zug mit seinem Sharin-Gan-Laserblick (Wieland: xD Clau: ... <.<) auf. Er nahm Sakura mit zu einem alten Tempel (Wieland: *g*)

Mit einem alten Baum und fragte sie, wieso sie das getan hatte.

Schluchzend warf Sakura sich in seine Arme und sagte immer wieder und wieder, dass sie nicht mehr leben wolle wenn sie nicht die Mutter seiner Kinder sein dürfte.

Sasuke seufzte, das Thema schon wieder...

Leicht genervt streichelte er ihr über ihr rosa Haar und versuchte ihr irgendwie zu erläutern, wie DAS mit dem Schwangersein so funktioniert. (Clau: Also: dass man nicht gleich nach 1x schwanger sein muss usw. xD)

Dann gab er auch noch zu, dass er bei diesem "1sten Mal", seinen Beitrag aus Stress leider nicht "beitragen" konnte. Da war Sakura erleichtert, küsste ihn, sie sanken unter dem Baum nieder und versuchten ihr Glück noch einmal...~

1 Monat später stand/saß Sakura gemeinsam mit Sasuke im Wartezimmer des Frauenarztes.

Während Sie jedoch zitternd hin und her lief, war der besagte Herr Uchiha in die neuste Fachzeitschrift über Kunais vertieft. Mann!!! Wann war Sakura endlich an der Reihe?!!!!

Die Tür zum "Untersuchungszimmer" öffnete sich und Sakura wurde freundlich herein gebeten, während eine unscheinbare Frau mit weißen Augen schnell an ihr vorbei huschte...

Einige Minuten später hörte man ein "Juhuu!!!" mit darauffolgendem "Arrgh!!!" eines zu Boden gerissenen Mannes. Außerdem ertönte ein "Hö?" aus dem Gebäude und darauffolgendes Kichern.

Vier Personen verließen glücklich die Praxis: Sasuke; Sakura; Hinata und Naruto o_o ~

To be continued

Nachwort: xD! Vom Wieland ^-^

Also...Hallo erst mal...ich weiß ja nicht, ob sie's schon wussten (Clau: <.< Wieland, der Spruch is geklaut!) aber dies ist eine Fanfic von Naruto...Ich hoffe ihr hattet Spaß damit! Die Arbeit mit Clau hat mir viel Spaß bereitet und ich habe viel gelacht (paradox?).

Na, ja bis denne der Wieland!

P.S.: Sorry für alle Rock Lee-Fans...

(Clau: Und die Itachi-Fans ;_ ; der kommt doch im nächsten Teil mal vor oder Wie????!!)

Kapitel 2: Kapitel 2

Vorwort vom Wie:

So, hier haben wir Part 2 von "Morning has Broken!!" . Der ist von mir alleine geschrieben. Clau übernimmt dann Part 3. Was gäbe es noch zu sagen? Ach, ja !! Viel Spaß hiermit und mit Itachi!! XD

Die Sonne hatte sich gerade aus der Umklammerung des Horizontes befreit, die Vögel zwitscherten, die Tautropfen glitzerten wie tausend Perlen und alle Bewohner Konohagakures schliefen noch. Es war kurz vor der neunten Stunde als Itachi Uchiha aus einem schweren Schlaf erwachte.

Er blinzelte. Schon so hell. Verdammt! Er raffte sich auf und fasste sich unwillkürlich an den brummenden Kopf. Scheiße! Wie viel Sake hatte er sich denn da wieder reingepfiffen?!

Itachi sah sich um. Er befand sich in einem fremdem Zimmer, lag in einem fremdem Bett neben einem fremden Mann. Er lugte über die Bettkante und erblickte seine Klamotten; vollgesogen von Erbrochenem.

Um wirklich jedes Detail des vorigen Abends zu erfassen, er hatte schließlich einen Filmriss, lugte Itachi letztendlich noch unter die Bettdecke. Seine Unterhose war nicht da, wo sie sein sollte: sie war um circa 30 Zentimeter nach unten geschoben worden. Na toll! Er hatte also ein kleines "Abenteuer" gehabt. Mit einem Kerl.

Itachi krallte sich seine zugekotzten Klamotten, zog sich schweren Herzens an und entschwand schnell aus dem Fenster (Ninja! Kennen nicht mal eine Tür! XD). Vielleicht gewährte ihm ja sein Brüderchen Unterschlupf?

Der Kerl im Bett drehte sich schnarchend um und sein silbernes, wirres Haar fiel über seine Augen, wobei das linke Auge eine Narbe aufwies...

(XD Na, wer is das wohl?)

~ Szenenwechsel~

Sasuke blinzelte. Langsam drehte er sich um und betrachtete die neben ihm schlafende Sakura. Gut!

Er schlich ninjahaft aus dem ehemaligen Zimmer seiner Eltern (Ehebett...XD). Sasuke wankte langsam nach unten in die Küche, immer immense Schmerzen in der Lendengegend verspürend. An seinem Ziel angekommen, krallte er sich an den Küchentisch und zog langsam an diesen heran. Gerade als Sasuke sich einen Apfel greifen wollte, wurde ihm dieser von einem lächelnden jungen Mann mit schwarzen Haaren gegeben.

"Itachi!", rief Sasuke erschrocken, " Was machst du denn hier?"

"Nun ja, ich hab mich gestern wieder zugedröhnt. Dann habe ich meine Sachen bekotzt; da hab ich gleich mal die Waschmaschine benutzt. Ach, ja und dann hatte ich wohl noch ein Tächtelmächtel mit einem Mann. Und du?", erwiderte Itachi gelassen, während er nur in Boxershorts am Essenstisch saß.

" Tja... Ich hatte letztens Geschlechtsverkehr mit Neji Hyuga, mitten in der Nacht

versteht sich, wurde mehrfach von Sakura vergewaltigt, die im Übrigen schwanger von mir ist, und versuche nun mich aus ihrem Einflussbereich zu entfernen. Du musst wissen, Bruder, Sakura will mich immer und immer wieder nehmen!", erzählte Sasuke. "So, so", sagte sein Bruder, " Ich kenn das. Brauchst du eine Salbe gegen die Schmerzen? Da gibt's nämlich auch was von Ratiopharm, musst du wissen."

"Okay...", das war Einzigste, was Sasuke darauf erwidern konnte.

Während die Uchiha- Brüder so dasaßen und frühstückten bemerkten sie nicht, wie plötzlich Sakura angewatschelt kam (sie ist halt schwanger!). Sie erkannte Itachi nicht und nahm daher an, dass dieser der Liebhaber ihres "Mannes" war. (Beide in Boxershorts! XD) Wutentbrannt kreischte sie los und prügelte auf Sasuke ein. Itachi, trotz der schwierigen Lage cool bleibend, ergriff seinen Bruder und verschwand mit ihm durch das Fenster; mit nichts weiter als Boxershorts an. Sakura brüllte den Beiden noch einige Zeit Verwünschungen hinterher, bis sie sich entschloss erst mal einen großen "Eis-Frustbecher" zu verspeisen. Dann würde sie weiter sehen. Rache war bekanntlich süß...*_*

Schlusswort: das kann Clau eigentlich machen...^^"

Clau: xD OMG! Wie krass! Ich kann dazu nicht viel sagen! Ich finde nur dass sich (mal wieder) alles nur um das eine dreht XD Moment, Kakashi und Itachi? Sasuke und Neji??? XDDDD Oh Gott was für abgefahrene Pairings!

Kapitel 3: Kapitel 3

Vorwort by Clau: Huhuuu~ !! ^_^ Ich begrüße alle Leser! Vorallem mein A-chan und SakuraUchiha + AngelSakura (Arigatou, dass du meine und Wie's FF gelesen hast und uns einen Kommi geschrieben hast!!!)

Hier ist Part 3 allein von Clau geschrieben xD n bissl krank mal wieder, aber das sollte man ja mittlerweile gewohnt sein!! ;D Aso, nix von Naruto gehört mir oder Wie, wir verdienen kein Geld hiermit, alles nur geliehen usw. <- sollte ja auch mal gesagt werden xDDD

<3 love u all! Want Kommis! XDD

Schwer seufzend lies Sasuke Uchiha seinen älteren (und sturzbetrunkenen) Bruder neben sich ins Gras fallen. Nachdem sie Beide, gepackt von einer panischen Angst, aus dem Fenster vor Sakura geflohen waren, hatte Itachi Sasuke zur Feier des Wiedersehens erstmal in den nächstbesten Pub verfrachtet. Und was das Schlimmste dabei war...Itachi hatte sich gnadenlos besoffen und Sasuke stundenlang von seinen familiären Kindheitsproblemen erzählt. An denen, das musste Sasuke zugeben, er selbst nicht ganz unbeteiligt war.

Schließlich hatte Sasuke beschlossen irgendwie mit Itachi zurück zu ihrem trauten Heim zu gehen. Dem Uchiha-Anwesen. Das neuerdings leider auch von Sasuke's "Angetrauten" der rosahaarigen Sakura, welche auch noch von ihm schwanger war, mitbewohnt wurde.

Sasuke hoffte zutiefst dass sie wohl endlich schlafen würde oder zumindest mit irgendeiner Soap (und fettigen Snäxx) abgelenkt sein würde die immer um diese Uhrzeit lief.

Er packte Itachi erneut und versuchte ihn irgendwie auf die Beine zu zerren.

"Jetzt reiss dich mal ein bisschen zusammen!!" keuchte Sasuke, denn sein Bruder war unheimlich schwer und dazu noch um einiges größer als Sasuke. Und nicht nur das, Sasuke selbst war auch schon leicht angetrunken und konnte sich gerade so auf den Beinen halten. Noch ein paar Meter und sie hatten das Uchiha-Anwesen erreicht. Zu Sasuke's entsetzen brannte jedoch Licht im Wohnzimmer. Mist, also war sie wahrscheinlich noch wach. Ein weiteres Problem das sich Sasuke stellte war...er und sein Bruder waren immer noch nur bekleidet mit ihren Shorts. Er hatte nicht einmal einen Schlüssel dabei.

Die Situation war so ziemlich...aussichtslos.

Sasuke zerrte seinen Bruder, der irgendwas Wirres von wegen Kakashi und Sex brabbelte, was Sasuke kurz und geringfügig verwirrte, zu einem Fenster, das zum Glück für sie aus unerfindlichen Gründen offen stand.

Er schubste zuerst seinen Bruder rein und betrat dann selbst den dunklen Flur.

Er konnte deutlich den Fernseher aus dem Wohnzimmer in den Flur schallen hören. Sakura musste irgendwie Taub sein, so laut wie der Fernseher immer durch das Haus schallte, aber darüber hatte Sasuke sich schon viel zu oft aufgeregt. Er hatte jetzt Wichtigeres zu erledigen.

Sasuke schnappte sich Itachi und zerrte ihn an den Beinen in den nächstbesten leerstehenden Raum (und es standen viele Räume leer nach der Auslöschung des

Clans), schmiss lieblos eine Deck über ihn und versuchte irgendwie an Sakura vorbei, in sein (und neustens auch ihr) Schlafzimmer zu kommen. Sollte Itachi erstmal seinen Rausch ausschlafen und dann die ganze Sache mit Sakura am nächsten Morgen beim Frühstück klären. Irgendwie würde Sakura sich schon wieder beruhigen, zur Not mit einer Familypackung SahneKirscheis, die er seit Sakura sich hier eingenistet hatte, ständig kaufen musste. Meist half sie dabei ihr erhitztes Temperament etwas abzukühlen, sicher auch in diesem Fall.

Das hoffte Sasuke Uchiha zumindest innig. Er schlich sich gerade leise und unauffällig die Treppe zum Schlafzimmer hoch als mit einem Klacken der Lichtschalter betätigt wurde.

"Soso!!!" raunte Sakura durch das Treppenhaus. Sasuke war augenblicklich erstarrt und sendete nun mit aller Kraft irgendwelche Gebet gen Himmel, sie würde ihn doch bitte verschonen.

"Der Werte Herr Uchiha wagt es also endlich Nachhause zu kommen!!!!?" motzte Sakura streng, SahneKirscheiscrem klebte ihr in den Mundwinkeln und nahm ihr somit die Eleganz einer Autorität Sasuke gegenüber. Und egal ob in diesem Moment sein Leben auf dem Spiel stand: Er kicherte, wenn auch nur sehr leise.

"Hat es wenigsten Spaß gemacht????!!!" schrie sie jetzt völlig aufgebracht.

"War es geil, die schwangere FRAU mit einem wildfremden Kerl zu betrügen!!!!" Ihr Geschrei war sicher bis in die Nachbarschaft zu hören. Doch nur beim Schreien würde es für Sakura sicher nicht bleiben, sie war schließlich eine...Ninjadame.

"Sa-Sakura!" Sasuke erkannte den Ernst der Lage sofort und wick geschickt einen paar Kunais, die Sakura wütend in seine Richtung feuerte aus.

"Es ist nicht wie du denkst Sakura! Hör auf mich zu bewerfen!" rief er während er einer neuen Ladung Kunais mit Shuriken gemischt ausweichen musste.

"Er ist mein BRUDER!!! Kapiertst du nich???" schrie er in seiner Verzweiflung, ein Kunai hatte ihn am Arm gestreift und er betrachte fluchend die kleine Schnittwunde. Nicht dass er Verletzungen durch Sakura nicht schon...naja gewöhnt sein müsste.

Sakura erstarrte in ihrer Bewegung.

"Dein Bruder?" fragte sie geschockt. "Jaaah!! Verdammt! Wir haben NICHTS!! Okay?" sagte Sasuke und er hoffte Sakura hätte ihn endlich verstanden und würde sich beruhigen.

In der Tat legte sie den Kunai, den sie eben noch krampfhaft gezückt in der Hand hielt zur Seite.

"Oh Gott Sasuke!" rief sie schuldbewusst und bestürzt. "Verzeih mir bitte!!!"

"Jaja, schon okay! Ich geh dann mal schlafen!" rief er hastig, denn er ahnte was jetzt kommen würde, die Versöhnungszeremonie. So schnell er konnte versuchte er ins Schlafzimmer zu entkommen und die Tür hinter sich zu schlagen. Doch vergebens... Sakura hatte ihn von hinten gepackt und in einem ihrer Gefühlsausbrüche zu Boden geworfen.

Heulend klammerte sie sich an ihn, so dass er fast keine Luft mehr bekam und sagte immer und immer wieder wie Leid es ihr tue, dass sie ihm so etwas Schreckliches unterstellt hätte und so weiter und so fort.

Sasuke verdrehte kurz die Augen und stöhnte leise während sich Sakura mit all ihrem Gewicht auf ihn setzte und wie wild damit begann ihm (mal wieder) sämtliche Klamotten vom Leib zu reißen (was ja nur seine Shorts sind xD). Im Treppenhaus, nicht zu vergessen.

To be continued

Kapitel 4: Kapitel 4

Vorwort by Clau: Gooooooooooooomeeeen! T_T Hier ist eeeee~ndlich das lang erwartete Kapitel 4! Es ist schon seit letztem Jahr fertig aber ich war...zugegeben etwas faul und hab Ewigkeiten gebraucht es abzutippen und on zu stellen! (Obwohl es recht kurz geworden ist) ;_;<3 Verzeiht bitte, vorallem Wie (dessen Geduld ich damit enorm strapaziert habe). Ein großes Danke wollen wir an dieser Stelle an all unsere Kommischreiber aussprechen! Danke, dass ihr so lang gewartet habt und wir hoffen auch diesmal wieder auf eure Meinung! Das nächste Kap ist auch schon fast zuende geschrieben und folgt sicher bald! ^.^ Cu all! Clau <3

Kapitel 4

Am nächsten Morgen in der Küche des Uchiha-Anwesens: Sasuke und Sakura frühstückten, sichtlich gut gelaunt (obwohl Sasuke eher nicht, wegen den Schmerzen in seiner Lendengegend...) zusammen mit Itachi, dessen Frisur ziemlich zerzaust war. Da begann Sakura plötzlich ein Gespräch mit dem großen Bruder ihres Geliebten: "Also Itachi, was ist Vorgestern denn passiert, weswegen du uns Gestern aufgesucht hast?"

"Ach, das ist eine see~hr lange Geschichte!" gähnte der ältere Bruder ihres zukünftigen Ehemanns, während er sich ein Brötchen mit extra dicker, süßer Narutella bestrich.

Sasuke stöhnte als er sich vom Stuhl erhob (Schmerzen) und lief zum Küchenschrank um etwas Milch heraus zu holen.

Als er damit zurück zum Küchentisch tapste (ebenfalls unter großen Schmerzen xD), riss Sakura ihm die Milch aus der Hand und trank die ganze Packung leer. Auf Itachi's verständnislosen Blick erwiderte Sasuke: "Sie ist schwanger. Aber zurück zum Thema. Was ist passiert? Erzähl!!"

Itachi Uchiha öffnete gerade den Mund um von dem Geschehen am Tag vor dem Vortag (Vorgestern) zu erzählen, als die Türglocke des Uchiha-Anwesens schrill zu läuten begann.

"Sasuke, du machst auf, ich bin schließlich hochschwanger!" schmatzte Sakura, ihr mittlerweile 6. Narutellabrot verschlingend.

Sasuke, mürrisch murmelnd, schritt zur Tür und riss sie auf, um dem ungebetenen Besucher wüste Flüche entgegen zu schleudern. Da stand plötzlich Neji Hyuga vor dem Tor und sagte: "Hallo Sasuke! Ich komme mal einfach rein."

Bevor Sasuke etwas erwidern konnte, hatte sich Neji schon zum Frühstückstisch gesellt.

Hoffentlich würde er sich in Sakura's Gegenwart nicht verplappern...

Langsam (und wie gesagt...unter Schmerzen) begab sich Sasuke wieder zu Küchentisch, wo Neji bereits Platz genommen und sich an Sakura's sauren Gürkchen bedient hatte, welche sie zuvor aus dem "Vorratsraum" geholt hatte.

"Aha, zur Tür kann sie nicht, aber Essen holen schon..."

Er setzte sich Neji gegenüber und hoffte weiterhin, er würde Sakura bloß Nichts von dieser einen Nacht erzählen.

Sakura kam ein weiteres mal aus der Vorratskammer zurück getappelt, einen großen

Eimer Eis-Creme unter dem Arm und tunkte ihre sauren Gurken in die Creme.

"Schwanger.", dachten die drei Kerle am Tisch.

Schließlich nahm sich auch Neji eine saure Gurke und begann verführerisch an ihr zu lecken, während er provokant in Sasukes Richtung starrte. Itachi sah grinsend von einem zum anderen, während Sasukes Gesichtszüge einfach nur entgleisten.

Er stand ruckartig (Schmerzen) auf, schnappte sich das Gurkenglas und stellte es schnell in den Kühlschrank.

"Hey! Die wollte ich noch essen!" rief Sakura.

"Hier nimm den Käse!", erwiderte Sasuke und drückte seiner "Frau" eine Packung Käsescheiben in die Hand. Als er sich wieder hinsetzte flüsterte er zu Neji: "Musste das sein?!" "War doch lustig!" verteidigte sich dieser.

Sakura aß gleich die ganze Packung Gauda-Käse und seufzte danach glücklich.

"Ach Sasuke-Hasi-Schatzi-Mausi????", fragte sie zuckersüß.

"Wann wollen wir denn nun eigentlich unsere Hochzeit feiern?"

"Waaasszz?!" rief Neji bestürzt und den Tränen nah.

"Sasuke du willst jemand Anderen heiraten?! Das darf nicht sein!!!" Und damit rannte er schluchzend aus der Küche...

"Was hat er denn?" fragte Sakura.

"Keine Ahnung.", erwiderten Sasuke und sein Bruder zeitgleich.

Währenddessen stand Neji draußen im Garten und weinte leise vor sich hin.

Da flog ein Vogel ihn hinweg und plötzlich hatte Neji einen weißen Fleck im Haar.

"Aber er sah soo~ traurig aus!" erwiderte Sakura. "Achwas!", meinte Sasuke schnell, um vom Thema abzulenken.

"Willst du nicht lieber noch etwas Eis??!" Er wedelte wild mit der Familypackung vor Sakuras Gesicht.

"Nein.", sagte Sakura.

Aber nach einigen Minuten des Ringens riss sie die Packung an sich und stürzte sich darauf. In diesem Moment kam ein neuer Gast herein. "Hallo Sasuke und Sakura. Ich wollte normal...", da fiel sein Blick auf Itachi. "Du?!", rief Meister Kakashi erschrocken, während Itachi nur sprachlos da saß...

Fortsetzung folgt...

Kapitel 5: Kapitel 5

Morning has Broken!

Part 5

Vorwort vom Wie: So! Hier ist das 5. Kapitel von unserer FF! Hab mir Mühe gegeben und hoffe, dass es euch gefällt! ^^"

Hatte wirklich Spaß dran!

Edit Clau: Jou ich möchte mich schon an dieser Stelle für die lieben Kommiss bedanken xD Wir lieben euch!

- ~ -

"Itachi?!", rief Kakashi geschockt, als er den älteren der Uchiha-Brüder erblickte. "Was machst du hier?", fragte der Kopier-Ninja. "Falls es dir entfallen ist, ist dies hier das Uchiha-Anwesen. Da ich ein Uchiha bin, wohne ich wohl auch rechtmäßig, oder?", entgegnete Itachi genervt. "Wieso bist du so abweisend, Itachi-chan?", fragte Kakashi mit zitternden Händen, "Bedeutet dir der Abend mit mir denn nichts?!"

Sasuke, der zusammen mit Sakura, seinem Weib (XD sie ist ja immerhin schwanger von ihm LOL) zunächst verwirrt dieses Gespräch verfolgte ging ein Licht auf. Kakashi war also der Kerl mit dem sein Bruder vor ein paar Tagen ein One-Night-Stand gehabt hatte...Er musste ein Kichern unterdrücken und hielt sich die Hand vor dem Mund. Sakura bemerkte das und schlug ihm mit dem Ellenbogen in die Seite. "Reiß dich zusammen Sasuke-kun!", zischte sie.

"Ja,ja...auhhh...", jammerte der Herr Uchiha.

Kakashi, fast den Tränen nah, sagte schließlich: "Aber Itachi-chan. Liebst du mich denn überhaupt?" Itachi schien extrem genervt zu sein, von dieser Rumflennerei seines Gegenübers und sagte, vollkommen emotionslos: "Nein."

Das versetzte Kakashi Hatake einen Stich mitten ins Herz und er rannte weinend und schluchzend aus dem Uchiha-Anwesen. "Tolle Leistung, Itachi!", schrie Sakura den Bruder ihres Gemahls an, "Hast du sie noch alle?! Du weißt doch, dass Kakashi ein kleines Sensibelchen ist!! Los komm, wir müssen ihm hinterher und das ordentlich klären!"

"Aber, ich will doch nichts von ihm...", verteidigte sich Itachi, aber er wurde von Sakura weggeschleift. Sasuke wollte gerade etwas sagen, als ihm Sakura zurief: "Du bleibst hier und passt auf das Anwesen auf!! KAPIERT?!!!" " Ja, meine Herrin!", erwiderte er unwillkürlich. Tja. So waren halt schwangere Frauen, dachte er sich und schlurfte zurück in die Küche. Da erst fiel ihm etwas Entscheidendes auf: Wo war eigentlich Neji abgeblieben?

Sasuke setzte sich schweren Herzens und mit einer leichten Gänsehaut auf einen Stuhl und aß erst mal einen Apfel...

Es war nicht schwer, Kakashis Spur zu folgen; sie bestand nämlich aus zahlreichen,

benutzten Taschentüchern, die wie in einer Linie auf der Straße lagen. Itachi musste sich Sakuras Gemecker anhören und fragte sich, ob alle Schwangeren so wären, oder nur Sakura und wie es sein Bruder mit dieser Furie aushielt. Er kam zu dem Schluss, dass Sasuke wohl keine andere Wahl hatte; verständlich. Während Sakura ihren "Unterwegs-Snack" , bestehend aus zahlreichen Wienerwürstchen mit Marmeladeglasur, verzehrte (OMG, das ist echt krank, oder?), entdeckte Itachi Kakashis Aufenthaltsort. Ein Ramenrestaurant. Kaum verwunderlich, dort hatten sie sich ja auch "näher" kennen gelernt. Er machte Sakura darauf aufmerksam und beide betraten das Restaurant.

Kakashi war nicht schwer zu finden, da die Taschentuchspur ihnen eine genaue Route vorgab. Und da saß der Kopierninja (ich nenn ihn auch liebevoll "Kopierer" XDD), zusammen mit Naruto und sie unterhielten sich. Naruto erzählte lauthals wie er von der Hyuga-Familie angepflaumt wurde, weil er Hinata geschwängert hatte und schilderte ebenso seine Argumentation dem Familienoberhaupt gegenüber, die er kurz darauf losgelassen hatte. Es war ihm ein Rätsel, warum er bei all den Schimpfwörtern rausgeworfen wurde, die er dem Oberhaupt an den Kopf geworfen hatte. Wenigstens, so erzählte er es Kakashi, liebte ihn Hinata immer noch. Der "Kopierer" seufzte nur und nickte leicht; er war einfach zu schlecht drauf.

Plötzlich hörte er ein Räuspern, drehte sich um und erblickte den gutaussehenden Itachi und die deutlich schwangere Sakura. Itachi fing an: "Kakashi...es tut mir wirklich leid, wenn ich dich verletzt habe, aber ich...". Er stockte. Und bekam sogleich einen Schlag von Sakura ab. "Au! Ist ja gut! Also, was ich sagen wollte...", fing er erneut an, "Dir muss klar sein, dass das zwischen uns nur ein ONE-Night-Stand war. Nichts mehr. Aber wir könnten doch immerhin Freunde bleiben, oder?" "Hm...Ganz so einfach ist es nicht, aber okay!", entgegnete Kakashi.

Da das ja nun geklärt war, konnten sie alle, auch Naruto, zurück zum Anwesen um bald zu Mittag zu essen...

Sasuke ging alleine durch den dunklen Flur des Anwesens. Irgendwas hatte er aus dieser Ecke des Hauses gehört. Seine Sharin-Gan-Augen auf Flashlight-Modus umstellend (Hey, die Teile sind echt multifunktional! ROFL) beleuchtete er die dunkeln Korridore wie mit einer Taschenlampe. Plötzlich nahm er eine Gestalt wahr, die an ihm vorbei huschte. Sasuke drehte sich schnell um, aber da war niemand. Als er sich wieder umdrehen wollte, sah direkt in zwei weiße Augen. "Neji?!", stieß Sasuke hervor, bevor er ohnmächtig zu Boden sank; Neji hatte ihm einen Handkantenschlag verpasst.

Er blinzelte. Langsam öffnete Sasuke die Augen. Er bemerkte plötzlich, dass er nur seine Shorts anhatte und auf seinem BETT lag! Seine Beine und Arme waren gefesselt. 'Shit! Die Kunst der Fesselung!' , dachte er. Dann erblickte Sasuke Neji, der auch im Raum stand, ebenfalls nur in Shorts. Er kam auf das Bett zu. "Was hast du vor Neji?! Das ist doch pervers!", rief Sasuke. Ein fieses Grinsen bildete sich auf Nejis Gesicht ab. " Na und? Beim letzten Mal warst doch hin und weg, Sasuke-sama....", sagte er, bevor auf's Bett sprang; direkt auf Sasukes Körper. Sasuke rang nach Luft, bevor Neji sich leichter machte und mit seinem Gesicht näher zu Sasuke rückte. Leichte Schweißperlen bildeten sich auf Sasukes Stirn. Scheiße, dieser Psycho meinte es ernst!

Er musste hier weg!

Während Neji Sasukes Haare zur Seite strich und anfing an seinem Ohrläppchen zu knabbern, versuchte dieser sich verzweifelt zu befreien. Diese Kunst war überragend gut ausgeführt, wie man es von Neji Hyuga nicht anders erwartete.

Plötzlich schwang die Tür auf und Sakura kam herein. " Ah, hier bist du Sasuke-kun. Hab mich schon gefragt, wo du abgeblieben bi...", fing sie an, doch Sakura stockte der Atem, als sie Sasuke und Neji sah. "Es ist nicht so, wie es aussieht...", versuchte Sasuke zu erklären. Verdammt! Wie sollte DAS harmlos wirken? Jetzt waren seine Tage gezählt....

Kapitel 6: Part 1 von Kapitel 6

(Clau hatte Bock schon mal den anfang von Kapitel 6 hochzuladen, damit die geliebten Leser nicht so lang warten müssen x3 chrchr~ Achtung: sehr SasuSakulastig XD)

Sakura blieb vor Schreck erstarrt in der Tür stehen.

Sasuke sah sie verzweifelt an, noch immer mit dem Versuch beschäftigt sich von den Fesseln, die Neji ihm angelegt hatte, zu befreien.

Ein Weile starrten ihre grünen Augen noch voller Schock in den lasterhaften Raum... (eigentlich Sasuke und ihr gemeinsames Schlafzimmer...)

Dann, nach einiger Zeit, durchdrang ein Zittern ihren Körper und eine unheimlich Aura schien sie mit einem mal zu umgeben. Ihr Hände hatte sie schon längst zu Fäusten geballt. Sasuke ahnte in etwa WAS gleich folgen würde. Schmerzhaft erinnerte er sich an die Szene die Sakura ihm gemacht hatte, in dem Glauben er hätte etwas mit Itachi. Das Schlimme diesmal, es war kein Irrtum, so wie damals, es war Tatsache. Neji Hyuga tat da gerade definitiv etwas Sexuelles mit Sakuras göttlichen, zukünftigen Ehegatte. Hinzu in ihrem eigenen Schlafzimmer und sie hatte beide auf frischer Tat erwischt.

Es herrschte Totenstille. Auch Neji hatte nun mit der Nötigung Sasukes Körpers aufgehört.

„HYUGAAAA~“

Ein Schrei nie zuvor da gewesenen Ausmaßes durchflutete das Uchiha-Anwesen.

„WAS ZUM TEUFEL FÄLLT DIR EIGENTLICH EIN????!! DU ***** *****!!!!“

Dann ging alles sehr schnell.

Sasuke konnte dank seiner Sharingan erkennen wie Sakura einen Kunai zückte und in einer für ihre Verhältnisse gigantischen Geschwindigkeit auf Neji zuraste.

Dieser begriff jedoch den Ernst der Lage und konnte nach ein paar Schlagabtauschen und bösen Schnittwunden, die er einstecken musste, doch recht geschickt aus dem nächstliegenden Fenster fliehen. Nicht ohne jedoch noch ein paar letzte Worte an Sakura gerichtet zu gröhlen:

„Ja, es ist WAHR ich habe mit SASUKE UCHIHA SEX gehabt!!!! Aber ER WOLLTE ES AUCH!!!!“

Dann war er verschwunden, in die Dunkelheit der Nacht hinaus. Der Schrei schien jedoch noch ewig in der Luft zu hallen, nicht nur sämtliche Nachbarn sondern auch Itachi, Kakashi und Naruto, welche sich ja eine warme Mahlzeit, zubereitet von Sakura erhofft hatten, hörten ihn.

Itachi nahm sich sogleich vor seinen Bruder erst später nach genaueren Hintergründen für ein derartiges Verhalten eines Hyuga-Clanmitgliedes zu fragen.

Sakura starrte indes wütend funkelnd aus dem Fenster, durch dass Neji eben noch entschwunden war. Es schien als müsste sie die Worte Hyugas erst einmal verarbeiten. Den Versuch Neji zu Folgen zog sie nicht einmal in Betracht, zumal sie eh Schwanger war. Was ohnehin einen sehr ungünstiger Zustand in Bezug auf ihre Kampfkünste darstellte.

Dann drehte sie sich zu Sasuke um.

Die Wut schien in ihren Augen Flammen zu schlagen. Sie trat ein paar Meter näher.

Sasuke war unglücklicher Weise immer noch gefesselt. Das hatte Neji aber auch geschickt angestellt...er verfluchte ihn innerlich.

„Sasuke...“ sagte Sakura erstaunlich ruhig. „Ist das wahr?! Du hast SEX mit Neji Hyuga gehabt...und es hat dir gefallen???!“

Sie kam ihm noch näher um sich, ähnlich wie Neji zuvor, mit voller Wucht auf ihn zu setzten. Sasuke stöhnte unter dem Gewicht, der schwangeren Frau.

„Also...ich...naja...“

Er wusste nicht so recht wie er antworten sollte, Ja...naja...da war dieser dumme One-night-stand gewesen, er war damals hundertprozentig betrunken gewesen, Neji hatte sich danach wohl irgendwas erhofft. ABER das war mit Sicherheit lange vor seiner „Beziehung“ mit Sakura gewesen und es hatte auch sicher absolut nichts mit Liebe zu tun gehabt...obwohl...geil war es schon gewesen, das gab er zu.

„ANTWORTE MIR UCHIHA!“ fauchte Sakura eindringlich, nachdem Sasuke immer noch nicht fähig war die Situation zu erklären.

„Sakura...zunächst...musst du wissen, ES HAT MIR NICHTS BEDEUTET, wirklich!“ rief er, noch immer mehr als verzweifelt.

„AHA, es ist also wahr?!“ schrie Sakura weiter.

Sasuke zögerte einen Moment. Er konnte ihr in diesem Moment einfach nicht in die Augen sehen. Sie war immerhin schwanger. Von ihm. Er hatte sie schon ein bisschen betrogen....auf irgendeine Art und Weise...

„Ja...es ist wahr.“, flüsterte er leise.

Sakuras Lippen bebten vor Wut, gleich würde sie noch lauter schreien, da war sich Sasuke fast sicher.

Doch...Nichts geschah. Kein Schrei war zu hören. Sie blieb still. Schien diese Nachricht weiter zu verarbeiten. Sasuke blieb nichts anderes übrig als ab zu warten und zu versuchen nach so viel Luft zu schnappen, wie es nur möglich war unter Sakuras Gewicht.

„Es hat dir NICHTS BEDEUTET?!“ sagte sie endlich in einem leicht fragendem aber dennoch äusserst bedrohlichen Ton.

„JA! Das musst du mir glauben Sakura!“ versuchte Sasuke sich irgendwie zu verteidigen. Die Tatsache, dass er noch immer gefesselt war beunruhigte ihn doch ziemlich.

„UND WAS IST MIT MIR?!“ Sakuras Stimme begann noch lauter zu werden.

„HABE ICH DIR AUCH NICHTS BEDEUTET???!“

Tränen liefen über ihr Gesicht und tropften direkt auf Sasukes nackten! (Rrrr) Oberkörper. Sie fing an schrecklich zu schluchzen. „Befriedige ich dich denn nicht ausreichend genug?!“ fragte sie völlig aufgelöst.

„Doch! Natürlich!“ sagte Sasuke hastig, irgendwie konnte er es nicht aushalten sie weinen zu sehen.

„Du...du befriedigst mich sogar...sehr!“

Unwillkürlich musste er an ihr 1stes mal denken (xD Vergewaltigung?), dann an jenen Tempel mit dem Baum, das war die Nacht in der sie ihr gemeinsames Kind gezeugt hatten gewesen...und die vielen Nächte die darauf gefolgt waren, in denen meistens Sakura die Oberhand gehabt hatte...in denen sie herrschsüchtig auf ihm saß, genau wie jetzt, um nur wenige Minuten später sämtliche Kleidungsstücke von seinem Körper zu reißen.

„Warum tust du mir dann SOWAS an? Den kleine Ausrutscher mit Itachi hab ich dir ja noch mal verziehen - ...“

„Ich hatte aber Nichts mit Itachi-Niisan!“ sprach ihr Sasuke eilig ins Wort. Doch Sakura überhörte seinen Einwurf geschickt wie immer.

„Aber Neji Hyuga...Ich kann nicht verstehen was du an DEM findest?!! Ich mein Itachi...Okeee~ den find ich selbst auch ziemlich sexy...“

„Wir sind Brüder Sakura! Wir hatten wirklich Nichts! Ich hasse ihn sogar! (Du findest ihn sexy?)“

„Aber NEJI!! HYUGA?“, sagte sie aufgebracht.

„Sakura~! Lass mich bitte erklären!“ rief Sasuke.

„ES GIBT ABER NICHTS MEHR ZU ERKLÄREN SASUKE UCHIHA!“ schrie Sakura noch aufgelöster als zuvor.

„DU HAST MICH BETROGEN!!! ICH BIN SCHWANGER UND DU ***** VERGNÜGST DICH MIT ANDEREN KERLEN!! DU LIEBST MICH ÜBERHAUPT GAR NICHT!“ Zack- Das hatte gesessen, Sasuke wusste auf die Schnelle nicht mehr was er antworten sollte.

Mit einem Ruck stand Sakura auf, wischte sich die Tränen aus dem Gesicht und rannte aus dem Schlafzimmer.

„Sakura JETZT WARTE DOCH“ gröhlte Sasuke ihr hinterher. Doch sie schien ihn noch immer nicht hören zu wollen.

Ein mächtiges Poltern durchdrang das ganze Haus, eigentlich war es das Geräusch wie Sakura die Treppen in Richtung Haustür runter stampfte, für gewöhnlich war es jedoch etwas leiser als jetzt.

Verzweifelt versuchte Sasuke nochmals diese ver***** Fesseln zu lösen. Er musste ihr hinterher und zwar so schnell wie möglich.

„SAKURAAA~!! DAS STIMMT DOCH NICHT!!“, schrie Sasuke panisch. Immer noch war das Poltern zu hören, dann das wütende Aufreißen des Schuhschranks, gefolgt von einem verwunderten Gemurmel mehrerer männlicher Personen, scheinbar stand Itachi mit Kakashi??? im Flur und dann war da auch noch Naruto zu hören. So einen Streit konnte man ja auch nicht überhören, klar das die alle interessiert im Flur standen. Sasuke beschloss blitzschnell SPÄTER über Itachis Sexleben mit Kakashi nach zu denken, auch darüber warum Naruto-Nervensge hier war. Es gab zunächst Wichtigeres.

Sasuke wusste er hatte nur noch diese eine Chance Sakura aufzuhalten, er holte tief Luft und schrie: „Sakura, ICH LIEBE DICH VERDAMMT!!! JETZT KOMM ZURÜCK!“

Dann herrschte erneut Stille im ganzen Haus. Peinlich berührt starrte er an die Zimmerdecke. Toll, alle hatten es gehört...

Im Flur war Sakura in ihrer Bewegung (wütend die Schuhe anziehen) blitzschnell erstarrt, nur um im nächsten Moment völlig aufgebracht und erregt „SASUKE!!!“ zu kreischen und die Treppen zurück ins Obergeschoß hoch zu trampeln...

Die restlichen 3 Kerle konnten sich diesen plötzlichen Sinneswandel nicht erklären und dachten sich beieinander: „schwanger...“

Sasuke hatte es indes doch noch geschafft irgendwie die Fesseln zu lösen, jedenfalls rieb er sich gerade leise fluchend die schmerzenden Handgelenke als Sakura, erneut mit Tränen überströmt, in den Raum geplatzt kam und ihn wieder zu Boden riss.

„Sasukeeee~“, wimmerte sie gerührt, „Was du eben gesagt hast, das war jaaaaaaa soooo~ süüüüüs von dir!!! Ich verzeihe dir deine Ausrutscher noch mal!!! <3“

Sasuke wollte etwas erwidern, doch sie hatte bereits gierig ihre Lippen auf die Seinigen gedrückt und ehe er sich versah waren auch ihre Hände in Richtung seiner

Shorts gewandert. Er wusste ganz genau was Sakura jetzt wollte... (xD)
Sasuke stöhnte kurz in den Kuss und drückte Sakura etwas von sich weg.
„La...Lass es uns wenigstens auf dem Bett tun!“ hauchte er, bevor er sich aufrichtete,
sie sanft nach oben zog.